

M2 Cobalt beginnt mit Erweiterung des "regionalen" Vorkommens vom Katana-Typ auf Bujagali

29.11.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. November 2018 - [M2 Cobalt Corp.](#) (das Unternehmen) (TSXV: MC.V) (OTCQB: MCCBF) (Frankfurt: AOK) gibt bekannt, dass es die wichtigsten Ziele auf dem zuvor entdeckten, in Sedimentgestein gelagertem Kupfer-Kobalt-Vorkommen des Katanga-Typs auf Bujagali weiter definiert und erweitert hat.

Die zuvor identifizierten regionalen Ziele wurden durch kontinuierliche, detaillierte Infill-Probennahme erweitert. Kürzliche Arbeiten haben gezeigt, dass diese Ziele über die Grenze des Lizenzgebiets hinaus bis in das vor Kurzem vom Unternehmen erworbene Explorationslizenzgebiet (EL) 1827 (bekannt gegeben am 17. Oktober 2018) reichen. Eingeschränkte Probennahmen im Gebiet EL 1827 ergaben ausgewählte Gesteinsproben mit 0,65% Co und 0,18% Cu in Metasedimenten auf dem Streichen der zuvor bekannt gegebenen Entdeckungen Nile und Waragi. Die neuesten Ergebnisse haben auch hoch anomale Kupfer- und Kobaltwerte in Gesteins- und Bodenproben von EL 1682, des nördlichsten Explorationslizenzgebietes des Unternehmens auf Bujagali, gezeigt.

Mit Ausnahme der neuesten Proben auf EL 1827 hat das Unternehmen bislang die Ergebnisse für 12.116 Boden- und 1.347 Gesteinsproben von seinen Bujagali-Lizenzgebieten (ELs 1665, 1666, 1682, 1683, 1686) erhalten. Die Ergebnisse sind in unten stehender Tabelle 1 zusammengefasst. Entlang des regionalen Kobalt-Kupfer-Trends enthalten 87 Stichproben aus dem Oberflächengestein mehr als 0,1% Co bis zu den Maximalwerten von 1,75% Co, wobei 8 Proben mehr als 1,1% Co aufweisen. Außerdem enthalten 75 Gesteinsstichproben mehr als 0,1% Cu bis zu einem Maximalwert von 1,2% Cu.

Die neuesten Karten des regionalen Vorkommens des Katanga-Typs finden Sie auf unserer Website (<https://www.m2cobalt.com/index.php/projects/bujagali>).

Tabelle 1 - Höhepunkte der Bujagali-Proben

Explorationslizenz	Anzahl der erhaltenen Ergebnisse	Höhepunkte
ELs 1665 & 16836.075	Bodenproben, 95 separate Ziele (Nile; Waragi; Bell; Ridge; Club). Bis	
	57 Gesteinsproben; Prob zul, 75% Co und en aus 1, 2% Cu an der Oberfläche.	
	Schürfgräben 87 Gesteinsstichproben enthalten mehr als 0, 1% Co.	
	8 Gesteinsstichproben enthalten mehr als 1, 1% Co.	
	0,27% Co und 0,13% Cu in einem Graben von 3m.	
	75 Gesteinsstichproben enthalten mehr als 0,1% Cu bis zu 1,2% Cu.	
EL 1666	3.212 Bodenproben; 293	3 separate Anomalien (Bombo ; Gesteinsstichproben; Bombo NW und Bombo Central)
	Proben aus Schürfgräben	Gesteinsstichproben von bis zu 1% Cu, 0,5% Ni und 0,68% Co. 20m mit 0,22% Ni 0,51% Cu im Graben
EL 1682	1.994 Bodenproben; 69	Einzelne Kobalt-/Kupferanomalien Gesteinsstichproben im Boden, die noch weiter beprobt werden müssen. Bis zu 0, 28% Cu und 0,48% Co in Gesteinsstichproben
EL 1686	835 Bodenproben; 28	Zwei einzelne Kupferanomalien im Boden, die noch weiter beprobt werden müssen. Gesteinsstichproben mit bis zu 0, 1% Cu.

Wie am 27. November 2018 bekannt gegeben, wurde auf Bombo ein erstes Bohrprogramm gestartet. Während dieses im Gange ist, wird das Unternehmen ein IP-Programm auf seinen Zielen Waragi und Nile durchführen. Sobald die Ergebnisse zusammengestellt wurden und die ersten Bohrungen auf den Bombo-Zielen abgeschlossen sind, wird der Bohrer auf die Ziele Waragi und Nile gebracht. Eine kürzlich

durchgeführte geochemische Infill-Probenahme identifizierte einzelne Ziele höchster Priorität innerhalb der regionalen Trends, und die IP-Untersuchungen sollen die genauen Bohrstandorte auf diesen Zielen höchster Priorität genauer identifizieren.

Simon Clarke, CEO, sagte: Wir identifizieren weiter unsere regionalen Kobalt-Kupferziele vom Katanga-Typ und freuen uns sehr darüber, dass sich dieses regionale Vorkommen als so groß herausstellt. Schon bald werden wir erste Bohrungen auf zwei Hauptzielen auf diesem Vorkommen niederbringen können. Damit verfolgen wir weiter unser Ziel, größere Kobalt-Kupfer (und Nickel)-Lagerstätten außerhalb der Demokratischen Republik Congo zu entdecken.

Qualitätssicherung

Alle Gesteins- und Bodenproben wurden an ALS Chemex South Africa (Pty) Ltd., ein unabhängiges voll akkreditiertes Labor in Südafrika, zur Gold- und Multielementanalyse mittels induktiv gekoppelter Plasma-Emissionsspektroskopie geschickt. M2 Cobalt verfügt ebenfalls über ein reglementiertes Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm, wodurch mindestens 10% an Doppelproben und Leerproben jeder Probenlieferung beigegeben werden.

Über M2 Cobalt

Das Hauptaugenmerk von [M2 Cobalt Corp.](#) ist auf die Entdeckung und Erschließung von erstklassigen Kobaltprojekten (und damit verbundenen Mineralvorkommen) gerichtet, um dem wachsenden Defizit bei der Kobaltversorgung zu begegnen. Das Unternehmen verfügt über einen großen aussichtsreichen Grundbesitz in der Republik Uganda in Ostafrika, der an eine historische Produktionsstätte grenzt und sich entlang derselben Mineraltrends wie einige der großen Minen in der benachbarten Demokratischen Republik Congo, aus der 60 % des weltweiten Kobaltangebots stammt, befindet. Das Unternehmen wird von einem sehr erfahrenen Managementteam und Board of Directors geleitet, die an der Finanzierung und Erschließung von Rohstoffprojekten rund um den Globus beteiligt waren. Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Projekte erhalten Sie unter www.m2cobalt.com.

Dean Besserer, P.Geol., der technische Berater des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über Simon Clarke (sclarke@m2cobalt.com) oder Andy Edelmeier (andy@m2cobalt.com).

Für das Board, M2 Cobalt Corp.

Simon Clarke
Chief Executive Officer

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemeldung kann zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen enthalten. Im Kontext dieser Pressemeldung machen die Wörter rechnen mit, glauben, schätzen, erwarten, Zielgebiet, planen, vorhersehen, könnten, Zeitplan und andere vergleichbare Begriffe und Ausdrücke zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen kenntlich. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf die Explorationsarbeiten, die in Uganda durchgeführt werden, die Verlässlichkeit der Informationen Dritter und bestimmte andere Faktoren oder Informationen beziehen. Diese Aussagen sind Ausdruck der

aktuellen Ansichten des Unternehmens zu zukünftigen Ereignissen und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die vom Unternehmen zwar als angemessen eingeschätzt werden, jedoch naturgemäß geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und gesellschaftlichen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden (können), abweichen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen bei den Annahmen oder Änderungen der Umstände bzw. anderen Ereignissen, die sich auf solche Aussagen und Informationen auswirken, Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist nach den geltenden Gesetzen, Regelungen oder Vorschriften erforderlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68183--M2-Cobalt-beginnt-mit-Erweiterung-des-regionalen-Vorkommens-vom-Katana-Typ-auf-Bujagali.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).